Ausschreibung

Hallenkreismeisterschaft NFV Kreis Cuxhaven 2026/2027

U12- bis U19-Junioren nach Futsal-Regeln Light

Präambel

Der Hallenfußball steht für modernen und begeisterungsfähigen Fußballsport, für Schnelligkeit, Technik und Tore. Er soll ein fairer und technisch anspruchsvoller, intensiver und torreicher Hallenfußball sein, der die Freude der spielenden Akteure auf die Zuschauer überträgt. Unser Hallenfußball wird in Zukunft ein fester Bestandteil der Sportkultur sein, weil er das Potential hat, die Menschen zu begeistern und alle Menschen dieser Welt zu integrieren.

1 - RECHTSGRUNDLAGEN

Soweit diese Bestimmungen keine Abweichungen vorsehen, wird nach den internationalen Futsal-Regeln der FIFA, der Satzung und den Ordnungen sowie den Durchführungsbestimmungen des NFV gespielt. Für die Zustellung von Benachrichtigungen jeglicher Art in Bezug auf den Spielbetrieb ist ausschließlich das E-Postfach System des DFBnet maßgebend.

2 - TEILNAHMEGEBÜHREN

Die Teilnahmegebühren werden vom Vereinskonto eingezogen und betragen für die HKM U12- bis U19-Junioren 30,- Euro je gemeldete Mannschaft.

3 - SPIELLEITER/STAFFELLEITUNG

Spielleiterin Hallenkreismeisterschaft NFV Kreis Cuxhaven

Kirsten Holz

Mobil 0172-9399696

Kirsten.Holz@nord-com.net

Kirsten.Holz@nfv.evpost.de

Staffelleiter HKM U11 bis U19

Karlheinz Geerz

Mobil 0151-53174968

Geerz@outlook.de

Karlheinz.geerz@nfv.evpost.de

Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 –
DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

4 - WETTBEWERBSMODUS

Der Kreisjugendausschuss (KJA) legt in Abhängigkeit von den Mannschaftsmeldungen und den zur Verfügung gestellten Hallen die Staffeleinteilungen, Termine, Spielpläne sowie den Spielmodus fest. Der Spielmodus ist „Jeder gegen Jeden“. Weiterhin gilt wie folgt:

U12:
4 Vorrunden – die jeweils 3 Bestplatzierten kommen weiter in die Zwischenrunde.
2 Zwischenrunden - die jeweils 3 Bestplatzierten kommen weiter in die Endrunde.
1 Endrunde - der Bestplatzierte ist U12 Kreismeister und für die BZM qualifiziert.

U13:
3 Vorrunden – die jeweils 2 Bestplatzierten kommen weiter in die Endrunde.
1 Endrunde - der Bestplatzierte ist U13 Kreismeister, die beiden Bestplatzierten sind für die BZM qualifiziert.

U14:
4 Vorrunden – die jeweils 3 Bestplatzierten kommen weiter in die Zwischenrunde.
2 Zwischenrunden - die jeweils 3 Bestplatzierten kommen weiter in die Endrunde.
1 Endrunde - der Bestplatzierte ist U14 Kreismeister.

U15:
2 Vorrunden – die jeweils 3 Bestplatzierten kommen weiter in die Endrunde.
1 Endrunde - der Bestplatzierte ist U15 Kreismeister und für die BZM qualifiziert.

U16:
2 Vorrunden – die jeweils 3 Bestplatzierten kommen weiter in die Endrunde.
1 Endrunde - der Bestplatzierte ist U16 Kreismeister.

U17:
2 Vorrunden – die jeweils 3 Bestplatzierten kommen weiter in die Endrunde.
1 Endrunde - der Bestplatzierte ist U17 Kreismeister und für die BZM qualifiziert.

U18:
1 Endrunde - der Bestplatzierte ist U18 Kreismeister.

U19:
1 Endrunde - der Bestplatzierte ist U19 Kreismeister und für die BZM qualifiziert.

Scheidet eine qualifizierte Mannschaft aus irgendeinem Grund für die nächste Runde aus, kann vom KJA eine Mannschaft nachnominiert werden.

5 - WERTUNG DER SPIELE

Für einen Sieg gibt es 3 Punkte, bei Unentschieden 1 Punkt, für eine Niederlage 0 Punkte. Bei gleicher Punktzahl in der Abschlusstabelle von zwei oder mehr Teams endscheidet zunächst der direkte Vergleich untereinander hinsichtlich der Punkte und danach die Tordifferenz im direkten Vergleich. Ist dieses jeweils gleich, entscheidet die Tordifferenz der Abschlusstabelle und danach die mehrgeschossenen Tore. Ist auch dies gleich, folgt ein 7m-Schiessen mit je 3 Schützen/innen, ggf. danach 1+1 Schützen/innen bis zur Entscheidung.

Über mögliche Spielwertungen entscheidet der KJA. Mit drei Spielern/Innen plus Torwart ist ein Antreten möglich. Für das Zurückziehen einer Mannschaft gilt §34 der Spielordnung.

Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 –
DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

6 - SPIELPLÄNE UND SPIELZEIT

Die Spielpläne werden vom Spielleiter erstellt und im DFBnet bekannt gegeben.

Spielverlegungsanträge können nach Herausgabe der Spielpläne in der Regel nicht genehmigt werden, da diese an vorher festgelegte Hallentermine gebunden sind.

Das Spiel hat eine Dauer von 10 Minuten. Die Uhr wird nur auf Anweisung des Schiedsrichters angehalten.

7 - SPIELFELD/SPIELTAG

Die im DFBNET im ersten Spiel erstgenannte Mannschaft gilt als Heimmannschaft und hat für die ordnungsgemäße Platzherrichtung zu sorgen. Die Turnierleitung unterstützt hierbei.

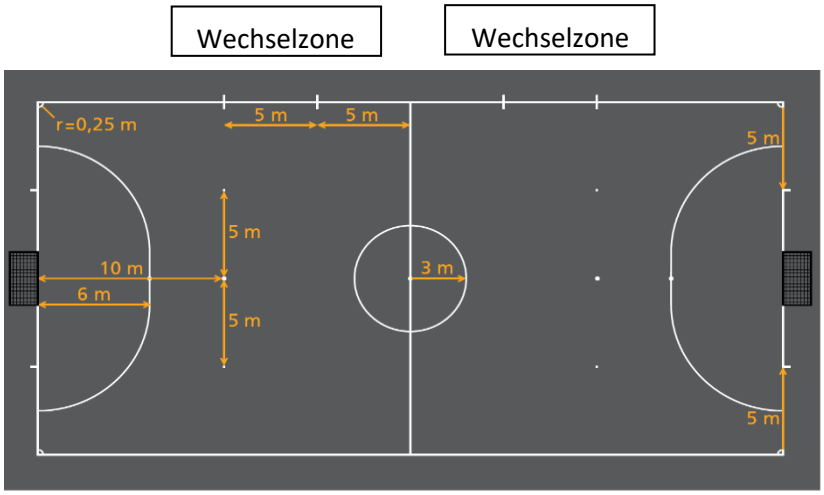
Alle teilnehmenden Mannschaften haben gemeinsam sicherzustellen, dass die Kabinen und Tribünen sauber und die entsprechenden Gegenstände (Tore, Bänke, Zeitnehmertisch etc.) nach Turnierende wieder an ihrem richtigen Ort sind. Die Turnierleitung unterstützt hierbei.

Vor Turnierbeginn einigen sich die Teams auf einen Futsal- Spielball, welcher folgende Anforderungen erfüllt:

U12 – U13: Futsal Größe 4, 340-360 Gramm

U14 – U19: Futsal Größe 4, 400-440 Gramm

Das Spielfeld ist das markierte Handballfeld. Die Tore haben eine Breite von 3m und eine Höhe von 2m. Die Trainer, Betreuer und Ersatzspieler haben auf den in den eigenen Spielhälften bereitgestellten Bänken Platz zu nehmen. Die Auswechslung findet in der 5m-Zone vor der eigenen Spielbank statt. Die Tore sind in einem Umkreis von 5m gegenüber Zuschauern abzusperren. Die Markierungen sind gemäß Schaubild mit ablösbarem Klebeband anzubringen. Die Strafstoßmarke liegt für die U12- und U13-Junioren bei 7m, bei den U14- bis U19-Junioren bei 6m, analog zum Bezirk.



8 - TECHNISCHE BESPRECHUNG

Die technische Besprechung findet 20 Minuten vor Turnierbeginn mit den Trainern, den Schiedsrichtern und der Turnierleitung statt. Die Turnierleitung ist für die Zeitnahme zuständig oder benennt vor Ort einen Zeitnehmer.

Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 –
DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

9 - SPIELBERECHTIGUNG

Spielberechtigt sind alle Spieler/Innen, die den entsprechenden Jahrgängen ihres Vereines angehören. Die Jahrgänge sind in der Ausschreibung KJA-Feld 2026/2027 festgelegt. Jüngere Spieler/Innen sind gemäß Jugendordnung ebenfalls spielberechtigt.

Im Übrigen ist die Spielberechtigung wie folgt geregelt:

Spielberechtigt sind alle Spieler/Innen, die eine gültige Spielerlaubnis oder ein Zweispielrecht für die teilnehmende Mannschaft besitzen.

Spieler/Innen gemäß §3(3) JO (fehlende Spielmöglichkeit) dürfen in der Halle nicht eingesetzt werden.

Die Genehmigungen gemäß §3(5) JO (gesundheitliche Einschränkung) aus der Feldsaison gelten auch für die HKM.

Junioren dürfen in der Hallen-Saison nur in einer Mannschaft ihres Vereins je Altersklasse zum Einsatz kommen, Juniorinnen dürfen innerhalb derselben Altersklasse sowohl in einem Team der Junioren als auch einem Team der Juniorinnen eingesetzt werden.

Das Frei- sowie Festspielen in der HKM hat keine Auswirkung auf die Feldsaison.
Das Frei- sowie Festspielen in der Feldsaison hat keine Auswirkung auf die HKM.

10 - ANZAHL SPIELER/INNEN UND AUSWECHSELUNGEN

Gespielt wird mit 4 Feldspielern/Innen und 1 Torhüter/in. Es dürfen je Hallenspieltag maximal 5 Auswechselspieler/Innen eingesetzt werden. Nur diese maximal 10 Spieler/Innen sind auf dem Spielbericht einzutragen. Auswechselungen sind unbegrenzt und "fliegend" (in der Wechselzone) möglich.

Bei einem Wechselverstoß (siehe Punkt 12) wird ein indirekter Freistoß gegeben.

Befinden sich weniger als 3 Spieler/innen einer Mannschaft auf dem Spielfeld, erfolgt ein Spielabbruch (Regel 3 der FIFA-Regeln) und eine Spielwertung durch die Turnierleitung (0-5 gegen die verursachende Mannschaft, außer der Zwischenstand zum Zeitpunkt des Abbruchs ist höher).

Das Auswechseln der Feldspieler/Innen und des Torwarts (auch fliegender Wechsel erlaubt) erfolgt grundsätzlich im Bereich der markierten Wechselzone. Eine Auswechslung ist vollzogen, wenn der Auswechselspieler oder die Auswechselspielerin das Spielfeld durch die Auswechselzone seiner Mannschaft betritt, **nachdem** er dem Spieler oder der Spielerin, den er ersetzt, **außerhalb des Spielfeldes** das Leibchen übergeben hat, es sei denn, dieser musste aus anderen Gründen (z. B. Verletzung) das Spielfeld an anderer Stelle verlassen.

11 - SPIELKLEIDUNG

Ist die Spielkleidung zweier Mannschaften gleich oder ähnlich, hat die im Spielplan erstgenannte Mannschaft der Paarung für eine Ausweichtracht zu sorgen. Einheitliche Leibchen sind zulässig. Der Torwart muss durch Farbe seiner Sportkleidung von Spielern/Innen und Schiedsrichtern zu unterscheiden sein.

Die Rückennummern müssen mit der Eintragung im Spielbericht identisch sein.

Der Spielführer ist durch Anlegen einer Armbinde kenntlich zu machen.

Das Tragen von Schienbeinschonern ist Pflicht, Spieler/Innen ohne Schienbeinschoner dürfen nicht am Spiel teilnehmen.

Die Turnschuhe müssen eine abriebfeste Sohle haben.

Das Tragen von Schmuck ist nicht gestattet.

Die auf der Auswechselbank sitzenden Spieler oder Spielerinnen haben Leibchen zu tragen.

Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 –
DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

12 - SPIELBERICHT UND SPIELERFASSUNGSBOGEN

Es findet der Spielbericht online (SBO) im DFBnet Anwendung.

Der Mannschaftskader muss der Turnierleitung spätestens bei der technischen Besprechung durch einen ausgedruckten Sammelspielbericht sowie eine Spielberechtigungsliste mit Fotos mitgeteilt werden.

Verstöße werden geahndet nach Paragraph 24 der JO-Ordnung.

13 - TURNIERLEITUNG UND SCHIEDSRICHTERANSETZUNGEN

Die Turnierleitung leitet u. a. die Zeitmessung. Ein vom NFV-Kreis Cuxhaven angesetzter Schiedsrichter hat das Spiel zu leiten. Die Spielergebnisse werden zeitnah von der Turnierleitung im DFBNET eingegeben.

14 - PERSÖNLICHE STRAFEN

U12 – U13: Verwarnung durch **gelbe Karte** - **2-Minuten-Zeitstrafe** - Feldverweis durch **rote Karte**.

Vervollständigung der Mannschaft bei 2-Minuten-Zeitstrafe nach Ablauf der 2 Minuten, oder nach Gegentor (gilt nur in Unterzahl und nur durch anderen Spieler).

Spieler, die während eines Turniers eine zweite Zeitstrafe erhalten, werden von der weiteren Teilnahme am Turnier ausgeschlossen. Für die Überwachung sind auch die Trainer mit verantwortlich.

Bei einer roten Karte erfolgt eine Vorsperre für den Turniertag und eine Meldung an die zuständige Spielinstanz. Der vom Feld verwiesene Spieler muss den Halleninnenraum verlassen und darf erst im nächsten Spiel wieder ersetzt werden.

U14 – U19: Verwarnung durch **gelbe Karte**, Feldverweis durch **gelb/rote Karte** und durch **rote Karte**.

Bei einer gelb/roten Karte muss der vom Feld verwiesene Spieler den Halleninnenraum verlassen und ist automatisch für das nächste Turnierspiel gesperrt.

Vervollständigung der Mannschaft bei gelb/roter Karte nach 2 Minuten, oder nach Gegentor (gilt nur in Unterzahl und nur durch anderen Spieler).

Bei einer roten Karte erfolgt eine Vorsperre für den Turniertag und eine Meldung an die zuständige Spielinstanz. Der vom Feld verwiesene Spieler muss den Halleninnenraum verlassen und darf erst im nächsten Spiel wieder ersetzt werden.

15 - EMPFEHLUNG ZUR BEGRÜSSUNGSKULTUR

VOR DEM TURNIER:
Die Turnierleitung, die Schiedsrichter und die Mannschaften treffen sich zur Turniereröffnung.

FAIR-PLAY-Anstoß zur Spieleröffnung

Hierbei wird der Ball von der anstoßenden Mannschaft vom Anstoßpunkt kontrolliert zum Gegner gespielt. Dieser spielt den Ball kontrolliert zurück, ohne sofort nachzusetzen.

NACH DEM TURNIER:
Alle Spieler/innen die Trainer und der Schiedsrichter sammeln sich nach dem Turnier zur Verabschiedung, Bekanntgabe der Tabelle bzw. zur Siegehrung.

Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 –
DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

16 - SCHÄDEN IN DER HALLE, HAUSORDNUNG

Bei Auffälligkeiten oder Schäden an oder in der Halle ist unverzüglich die Turnierleitung zu unterrichten.

Bei Beschädigungen der zur Verfügung gestellten Objekte oder von Sportgeräten haften alle Vereine, die an dem betreffenden Spieltag, an dem der Schaden verursacht worden ist, teilgenommen haben, zu gleichen Teilen für den Gesamtschaden, sofern der Schadensverursacher nicht ermittelt werden kann.

Das Rauchen und der Alkoholgenuss in der Halle, den Nebenräumen und der Tribüne ist untersagt.

Verstöße während des Hallenturniers werden nach den Bestimmungen der SO, der JO und der RuVO geahndet.

Auf Wertgegenstände ist selbst zu achten.

Der Hallenordnung ist Folge zu leisten.

17 - STRAFBESTIMMUNGEN UND RECHTSMITTEL

Im Übrigen gelten die Strafbestimmungen gemäß §23 und §24 der NFV JO und Anhang 2 der NFV SpO.

Gegen Entscheidungen der Spielleiter/Staffelleiter ist nach §41 Abs.3 NFV-Satzung die gebührenfreie Anrufung des Kreissportgerichtes gemäß §15 Rechts- und Verfahrensordnung innerhalb von 7 Tagen möglich.

Protest gegen den Ausgang eines Spieles muss innerhalb von **drei Tagen** nach dem Turnier beim Kreissportgericht eingereicht werden (§16 Rechts- und Verfahrensordnung).

28.10.26

Kirsten Holz

Komm. KJO

Spielleitung Halle

Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 –
DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

ANHANG 1 zur Ausschreibung

Kurzfassung Spielregeln „Hallenfußball“ (Futsal light)

- KEINE Anwendung der vier-Sekunden-Regel und der verschärften Rückpassregel
- Tore: Maße 3 x 2 Meter (Handballtore)
- Es wird ohne Bande gespielt.
- Kein Abseits
- Auswechselzone vor den Spielerbänken
- Spieleranzahl: **1 Torwart und 4 Feldspieler + bis zu 5 Ergänzungsspieler**
- Spielerwechsel erfolgt **unbegrenzt und fliegend**, wenn der Ergänzungsspieler das Spielfeld an der Auswechselzone der eigenen Mannschaft betritt
- Der erste Anstoß wird als Fair-Play Anstoß gespielt.
- **Ball an die Decke**: Spielfortsetzung mit **Einkick an der Seitenlinie!**
- **Einkick nach Seitenaus:** Mindestabstand 5 Meter, **kein direktes Tor** möglich, Pass zum Torwart möglich, aber keine Aufnahme mit der Hand (wie draußen). Der Ball muss an der Stelle, wo der Ball das Spielfeld verlassen hat, ruhen. Es besteht die Möglichkeit, den Ball bis zu 25 cm außerhalb der Seitenlinie einzukicken. Der Ball wird mit dem Fuß in eine beliebige Richtung ins Spielfeld zurückgestoßen. Die Füße des Spielers müssen außerhalb des Spielfeldes sein.
- Wenn der Ball die Toraußenlinie überquert hat, muss der **Torhüter** den Ball **abwerfen**. Er darf von jedem Punkt im Torraum und über die Mittellinie werfen. Ein **Tor** kann durch den **Abwurf nicht** erzielt werden.
- Es gibt **direkte und indirekte Freistöße**. Mindestabstand bei der Ausführung beträgt **5 Meter**, wie auch beim **Eckstoß**, aus dem **direkt ein Tor** erzielt werden kann. Nur beim Anstoß beträgt der Abstand 3 Meter.
- **Grätschen am und in den Gegenspieler** ist **untersagt**. Je nach Heftigkeit/Kontakt droht auch ein Feldverweis. Blocken ist zulässig.
- Die Spiele werden von **einem Schiedsrichter** geleitet.
- **Persönliche Strafen U12 und U13:**

  Verwarnung durch **gelbe Karte** - **2-Minuten-Zeitstrafe** - Feldverweis durch **rote Karte**.
- **Persönliche Strafen U14 bis und U19:**

  Verwarnung durch **gelbe Karte** - Feldverweis durch **gelb/rote Karte** und **rote Karte.**
- Entscheidungsschießen zur Spielentscheidung mit drei Schützen.

Komm. Vorsitzende Jugendausschuss: Kirsten Holz – Tel. 04706 / 411111 – Mob. 0172 / 9399696 –
DFBnet-Postfach: kirsten.holz@nfv.evpost.de – E-Mail: kirsten.holz@nord-com.net

U12- bis U19-Junioren

Mitzubringen sind von allen Mannschaften:

1 Futsal-Bälle
2 Leibchen
3 korrekte Ausstattung (Schuhe mit abriebfester Sohle, Schienbeinschützer)
4 Spielberechtigungsliste mit Foto
5 Ausdruck Spielbericht online
6 Erste-Hilfe-Koffer